

Berlusconi düpiert

Madrid. Cristiano Ronaldo (Real Madrid) ist so gut wie Torschützenkönig der Champions League. Am Mittwoch abend erzielte er im Achtelfinale gegen Olympique Lyon seinen siebten Treffer. Real zauberte die Franzosen in der ersten Halbzeit schwindlig. Die zweite gehörte den Lyonern, die verdienstermaßen ausglich und wegen ihres Hinspielsiegs ins Viertelfinale einzogen. Für Real war es das sechste CL-Achtelfinal-Aus in Folge. Christoph Metzelder, der als Innenverteidiger bei den »Königlichen« meist Reservist war und zum Saisonende irgendwohin wechselt, wurde nach der Zukunft des Trainers Manuel Pellegrini gefragt: »Jupp Heynckes konnte noch nicht mal der Gewinn der Champions League 1998 retten.« In der Torschützenliste folgen hinter dem ausgeschiedenen Ronaldo acht Spieler mit jeweils vier Treffern, darunter Wayne Rooney von Manchester United, der am Mittwoch bei der 4: 0-Lehrstunde gegen den AC Mailand zweimal traf. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/140899.berlusconi-düpiert.html>